

Friedrich Rückert: Das sind die Weisen,...

12. September 2016 | AWQ

Friedrich Rückert:

Das sind die Weisen, die durch Irrtum zur Wahrheit reisen;

die beim Irrtum verharren, das sind die Narren.

Rückert entlarvte Dogmatismus

Mit diesem pointierten Ausspruch machte Rückert auf einen wichtigen Unterschied aufmerksam. Denn er entlarvte diejenigen, die an offenkundigen Irrtümern dogmatisch festhalten, als Narren.

Die Formulierung „durch Irrtum zur Wahrheit reisen“ umschreibt hervorragend formuliert das, was einen rationalen, wissenschaftlichen Standpunkt auszeichnet. Weil ein solcher Standpunkt immer ergebnisoffen ist, passt das Bild von der Reise sehr gut. Jede Erkenntnis gilt nur bis zum Beweis des Gegenteils.

Während Dogmen dazu konzipiert sind, jegliche Weiterentwicklung zu unterbinden. Und so jede noch so unsinnige und längst widerlegte Behauptung am liebsten für alle Ewigkeit als wahr zu behaupten. Weil sich das irgendwann mal jemand aufgrund seines damaligen Wissensstandes so ausgedacht hatte.

Friedrich Rückert (* 16. Mai 1788 in Schweinfurt; ? 31. Januar 1866 in Neuses (heute Teil von Coburg); Pseudonym Freimund Raimar, Reimar oder Reimer) war ein deutscher Dichter, Sprachgelehrter und Übersetzer sowie einer der Begründer der deutschen Orientalistik. (Quelle: Wikipedia)

Quelle: <https://www.awq.de/2016/09/friedrich-rueckert-das-sind-die-weisen/>